

## Kurz & knapp

**Mitarbeiter von Pflegediensten dürfen als Erben eingesetzt werden.** Anders als bei Leitern und Angestellten von Pflegeheimen, die kein Geld oder größere Geschenke annehmen dürfen, **besteht bei Pflegekräften, die Patienten zu Hause betreuen, kein Abhängigkeitsverhältnis** (Düsseldorfer Oberlandesgericht, Az.: 3 W 350/00).

**Das Land Sachsen hat die Investitionskostenförderung für ambulante Pflegedienste für die Jahre 2001 und 2002 gestrichen.** Aufgrund von Sparmaßnahmen seien jetzt keine Mittel mehr zur Verfügung gestellt worden. Die landesweit 850 Anbieter müssten die Kosten den Pflegebedürftigen direkt berechnen.

**Das im vergangenen Jahr in Hamburg eingeführte Vergütungsverfahren im SGB XI nach bestimmten Qualitätskriterien hat sich nach Ansicht der Hamburgischen Pflegegesellschaft e.V. (HPG) bewährt.** Ein Indiz dafür sei die **sinkende Dekubitusrate**. Im zweiten Halbjahr betrug sie noch acht Prozent, bezogen auf alle versorgten Pflegebedürftigen, und ist im Vergleichszeitraum 2000 auf sechs Prozent gesunken.

**Familienmitglieder, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, haben während ihres Urlaubs keinen Anspruch auf Beiträge zur Rentenversicherung aus der Pflegekasse.** So hat das Bundessozialgericht in Kassel in einem kürzlich veröffentlichten Beschluss entschieden (Az.: B 12P3/00R). Durch dieses Urteil werde nach Meinung vieler Experten der notwendige Urlaub von pflegenden Angehörigen nicht unbedingt gefördert.

**Der Senat für Arbeit, Soziales und Frauen in Berlin plant, gemeinsam mit den Trägern von Wohngemeinschaften für Demenzerkrankte eine freiwillige Vereinbarung über die Qualitätskontrolle zu treffen.** Auch der Rechtsstatus der Wohngemeinschaften müsse baldmöglichst geklärt werden.

## Magazin

Leserbriefe .....	4
Nachrichten .....	5
Urteile .....	6
Positionen .....	8
Projekt .....	11
Recht & Steuern .....	12

## Schwerpunkte

<b>Titelthema: Analyse</b> .....	14
<b>350 Pflegedienste im Vergleich.</b> Ausgewertetes Datenmaterial bietet die Basis für eine erfolgreiche Markt- und Steuerungsorientierung	
<b>Hilfsmittel</b> .....	20
<b>Beim Pflegen gesund bleiben.</b> Marktüberblick über Hilfsmittel in der Häuslichen Pflege	
<b>Hausgemeinschaften</b> .....	25
<b>Pflegeheime „ambulant“ gedacht.</b> Ein Organisationsmodell für eine verbesserte Lebensqualität Pflegebedürftiger	
<b>Zukunft</b> .....	29
<b>Der Kunde als Koproduzent.</b> Neue Potenziale und neue Märkte für ambulante Pflegedienste	
<b>EDV</b> .....	35
<b>Eine Brücke zwischen Praxis und Technik.</b> Pflegeplanung und -dokumentation in der Häuslichen Pflege	
<b>Qualitätssicherung</b> .....	38
<b>Mit Strukturen und messbaren Werten Orientierung geben.</b> Entwicklung von Qualitätskriterien in der ambulanten pflegerischen Versorgung: ein Praxisbericht	

## Spektrum

<b>Termine</b> .....	44
Was läuft wann und wo?	
<b>RECHTe Seite</b> .....	45
Wenn Pflegedienste mit Teilzeitanträgen bombardiert werden ... Die „Elternzeit“ und das neue Gesetz zur Teilzeitarbeit in der Praxis	
<b>Medien</b> .....	47
Empfehlenswerte Literatur und Videos für die Praxis der Häuslichen Pflege	
<b>Markt &amp; Mittel</b> .....	48
Neue Produkte und Veränderungen im Markt der Anbieter von Heil- und Hilfsmitteln	
<b>Fortbildung</b> .....	49
Wesentliche Fort- und Weiterbildungsangebote für Leitungskräfte und Mitarbeiter	